



- Thema** > Klassische Medien versus Social Media *1
- Aufgabe** > Unterschiede und Gemeinsamkeiten erkennen und kritisch hinterfragen.
- Kompetenzen** > Die Schülerinnen und Schüler kennen Unterschiede zwischen klassischer Informationsvermittlung und der Kommunikation in Social Media.
> Sie kennen Chancen und Risiken der Informationsvermittlung und -beschaffung.
> Fachliche Kompetenzen nach Lehrplan 21: MI.1.1.e, MI.1.1.f, MI.1.1.g, MI.1.2.f, MI.1.2.h, ERG.5.6.a
- Ablauf**
1. Klasse in Kleingruppen aufteilen, Auftrag mit Zettel für Meldungen (Posts) kopieren, kurz erläutern und allen verteilen (siehe Seite 2).
 2. Linke Wandtafelhälfte mit **«Unterschiede»** betiteln und rechte mit **«Gemeinsamkeiten»**.
 3. Die Posts auf Zettel notieren und an die Wandtafel heften (ca. 8 Minuten).
 4. Gemeinsam die Posts bewerten und reflektieren. Sind die Posts richtig zugeordnet? Stimmt es, dass es Unterschiede sind – oder eher Gemeinsamkeiten? (ca. 7 Minuten, evtl. mehr bei genügend Zeitbudget und Bedarf)
- Zeitbedarf** > 20 Minuten
- Material** > Zettel für Posts (genügend bereithalten, siehe Seite 2), Klebeband/Klebstreifen
- Kommentar zu den Fragen**
- > **Wer kommuniziert mit wem – und in welcher Form?**
«many-to-many» (Social Media) im Gegensatz zu «one-to-many» (klassische Medien): Die Einbahnkommunikation (jemand kommuniziert mit vielen) ist typisch für die klassischen Medien. In den Social Media hingegen kann die oder der Lesende auf eine Information unmittelbarer reagieren und einen Dialog aufnehmen oder Informationen verändern, ergänzen usw.
 - > **Wie wird eine Botschaft entgegengenommen? Wie kann darauf reagiert werden?**
In den Social Media ist es selbstverständlich, dass auf eine Botschaft reagiert werden kann. In den klassischen Medien ist es nur in beschränktem Masse z. B. durch Leserbriefe möglich. Dadurch aber, dass die meisten klassischen Medien im Internet vertreten sind, öffnet sich auch hier die Möglichkeit einer direkten Interaktion.
 - > **Wie steht es mit dem Wahrheitsgehalt einer Information?**
Der Wahrheitsgehalt einer Information muss immer hinterfragt werden, in den Social Media wie in den klassischen Medien. In den Social Media kann unmittelbar auf Unwahrheiten reagiert werden. Hilfreich ist es, verschiedene Quellen zu prüfen und zu vergleichen.
 - > **Kann eine Information nach der Erstellung bzw. Verbreitung verändert werden?**
In den klassischen Medien nicht – ausser in den Online-Versionen. In den Social Media hingegen kann jederzeit eine Information oder Botschaft verändert werden. Zu beachten gilt es, dass die Veränderbarkeit einer Botschaft eine Aussage unterstützen oder ihr etwas entgegsetzen kann.
 - > **Wie schnell kann eine Information übermittelt werden?**
In den Social Media immer unmittelbar, bei den klassischen Medien lediglich im Fernsehen oder Radio bei Live-Übertragungen.
 - > **Was braucht es, um eine Information zu vermitteln – können das alle tun?**
Für die klassischen Massenmedien werden umfangreiche persönliche, technische und finanzielle Mittel benötigt. Ausnahmen bilden hier z.B. kleine Publikationen von Vereinen oder von Gemeindeblättern sowie das Verfassen von Leserbriefen. Anders bei den Social Media: hier können alle zu allen kommunizieren. Es sind nur geringe technische Kenntnisse nötig. Allerdings hat nur ein Drittel der Weltbevölkerung Zugang zum Internet. *2,3

*1 Was unter Social Media fällt, siehe Freelance-Kurz-einheit Social Media 2, Quiz (Kategorien und Plattformen)

*2 Statistik 2012, ITU (Internationale Fernmeldeunion, Organisation der UNO)

*3 Vertieftes zum Thema «digitale Kluft» siehe Lehrmittel medienkompass2, Kapitel 17 (Information für alle?)



Kopiervorlage

Klassische Medien – Social Media:

Unterschiede und Gemeinsamkeiten in der Vermittlung von Informationen

Auftrag: Postet Unterschiede und Gemeinsamkeiten zwischen klassischen Medien und Social Media an die Wandtafel. Pro Aspekt einen Post.

(Klassische Medien = Zeitungen, Magazine, Radio, Fernsehen | Social Media = Instagram, WhatsApp, Facebook, Twitter, Blogs, YouTube usw.)

Auch hier gilt: zuerst denken, dann posten. (Zeit: max. 8 Minuten – die Uhr läuft!)

Vielleicht helfen euch folgende Fragen dabei, Unterschiede und Gemeinsamkeiten herauszufinden:

- > Wer kommuniziert mit wem – und in welcher Form?
- > Wie wird eine Botschaft entgegengenommen – kann man darauf reagieren?
- > Wie steht es mit dem Wahrheitsgehalt einer Information?
- > Kann eine Information nach der Erstellung verändert werden?
- > Wie schnell wird eine Information übermittelt?
- > Was braucht es, um eine Information zu vermitteln – können alle eine Information vermitteln?

Bestimmt fallen euch auch zu anderen Themen Unterschiede und Gemeinsamkeiten ein.

